

Projekte Kunstvermittlung

Projekte Kunstvermittlung sind eigenständige Vermittlungsformen und -formate, die am Bachelor Art Education der ZHdK in Zusammenarbeit mit Museen und andern ausstellenden Institutionen entwickelt wurden. Sie sind stark prozessgeleitet und gestalterisch-künstlerischen Praxen ähnlich.

Projekte Kunstvermittlung sind Formen der Vermittlung, die explizit «als Weiterführung von Kunst» verstanden werden: Sie setzen eine gestalterisch-künstlerische Praxis sowie die theoretische Auseinandersetzung mit Theorien der Vermittlung voraus.

Die Kunstvermittlerinnen und Kunstvermittler verstehen sich und handeln als Vermittler_innen, nicht als Künstler_innen. Diese Eigenständigkeit gilt es permanent zu diskutieren und auszutarieren. Der Begriff *Projekt* weist darauf hin, dass die Initiative zu Beginn eines Projektes in jedem Fall eine offene bleibt. Ein «Vermittlungsprodukt», wie es ästhetisch sichtbar und auftreten könnte, kann und darf nicht mit Projektbeginn formuliert sein, es bleibt zwingend Teil des Entwicklungsprozesses.

Emilio Paroni, 2017